







## Arbeitsschwerpunkt „Standortentwicklung und Immissionsschutz“

# Arbeitsgemeinschaft „Standort- entwicklung und Immissionsschutz“ (Arge SI)

Die Arbeitsgemeinschaft liefert Planungs- und Entscheidungsgrundlagen zur Standortentwicklung landwirtschaftlicher Betriebe und zur Definition des Standes der Technik insbesondere im Immissionsschutz. Sie beschreibt und bewertet die rechtlichen Rahmenbedingungen der Tierhaltung, die Rolle der Bauleitplanung und Raumordnung sowie Instrumente der Landentwicklung und des Immissionsschutzes.

Sie fördert den Ausgleich von Nutzungskonflikten, unterstützt landwirtschaftliche Belange im ländlichen Raum und hilft, Standorte der landwirtschaftlichen Produktion zu sichern. 2019 standen zwei Projekte im Zentrum der Arbeiten: Die auch 2019 noch nicht abgeschlossene Novellierung der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft

## Mitglieder

Dr. H. Brandt | Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH | Leezen

Dr.-Ing. W. Eckhof | Ahrensfelde

G. Franke | ALB Hessen e. V. | Kassel

E. Grimm | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt

M. Kamp | Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen | Münster

K. Kühnbach (Geschäftsführer) | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt

Dr. M. Mußlick | Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft | Erfurt

Dr. S. Nesper (Vorsitzender) | Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft | Freising

V. Nies | Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen | Bonn

Dr. G. Nolte | öKon Angewandte Ökologie und Landschaftsplanung GmbH | Münster

Prof. Dr. Jörg Oldenburg | Ingenieurbüro Prof. Dr. Jörg Oldenburg | Oederquart

W. Schepers | Landwirtschaftskammer Niedersachsen | Oldenburg

## BMEL

Dr. B. Polten | Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft | Bonn

## Gäste

Dr. G. Aulig | Freising

Dr. T. Pitschmann | Bröbberow

(TA Luft) mit ihren möglichen Konsequenzen für die landwirtschaftliche Tierhaltung war ein Thema von herausragender Bedeutung in diesem Arbeitsschwerpunkt. Die Arbeitsgemeinschaft hat in verschiedenen Arbeitsgremien auf Bundesebene, z.B. im Bundesprogramm Nutztierhaltung, in der Ressortabstimmung zur TA Luft, der Bund-/Länder-Ad-hoc-Arbeitsgruppe „Immissionsschutz und Tierwohl“, dem Johann Heinrich von Thünen-Institut/KTBL-Expertenworkshop zur Neufassung der TA Luft, und auf Länderebene, z.B. beim Planspiel TA Luft in Nordrhein-Westfalen, ihre Fachkompetenz eingebracht. Das zweite zentrale Projekt war die Gesamtkoordination des Verbundvorhabens „Emissionsminderung Nutztierhaltung“ (EmiMin).





## Arbeitsgruppe zur Tagung „Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen für die Tierhaltung“

Bei Planung, Errichtung und Betrieb von Tierhaltungsanlagen sind zahlreiche rechtliche und technische Bestimmungen zu beachten, deren Einhaltung für Betreiberinnen und Betreiber sowie Behörden zunehmend eine Herausforderung darstellen. Diese Veranstaltungsreihe greift aktuelle Entwicklungen auf und gibt Antworten auf offene Fragen. Am 15. Mai 2019 in Hannover und am 28. Mai 2019 in Ulm trafen sich rund 200 Behördenvertreter, Planer, Architekten und Juristen zu einem intensiven Austausch über genehmigungsrelevante Rechtsvorschriften und die Konsequenzen für die Entwicklungsmöglichkeiten landwirtschaftlicher Betriebe.

Die Schwerpunkte im Berichtsjahr waren geplante und aktuelle rechtliche Vorgaben zur Emissionsminderung, die aktuelle „Technische Regel wassergefährdende Stoffe für Anlagen zur Lagerung von Jauche, Flüssigmist und Silage“ sowie die Umsetzung düngerechtlicher Vorschriften. Ergänzt wurden diese Beiträge durch einen Überblick zur aktuellen Rechtsprechung. Die schriftlichen Kurzfassungen der Vorträge wurden in den Tagungsunterlagen zusammengefasst und zusammen mit den PowerPoint-Präsentationen auf der Webseite des KTBL veröffentlicht.

Die Arbeitsgruppe hat für die beiden Vortragsveranstaltungen Themenvorschläge eingebracht und das Tagungsprogramm abgestimmt.

### Mitglieder

Dr.-Ing. W. Eckhof | Ahrensfelde

A. Hackeschmidt (Geschäftsführer) | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt

M. Kamp | Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen | Münster

Dr. S. Nesper | Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft | Freising

V. Nies | Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen | Bonn

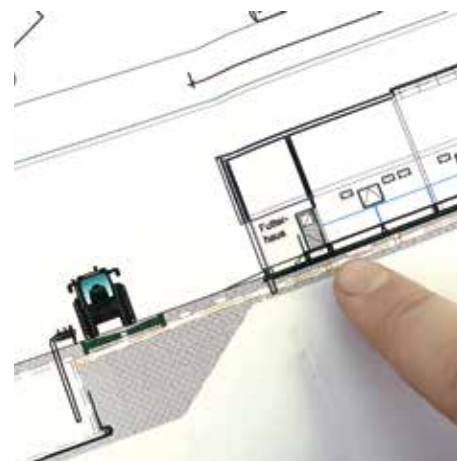
Dr. G. Nolte | öKon Angewandte Ökologie und Landschaftsplanung GmbH | Münster



## Arbeitsgruppe „Novellierung der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft“ (TA Luft)

Die Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) legt maßgebliche Anforderungen zum Immissionsschutz fest, die bei der Errichtung und dem Betrieb von Tierhaltungsanlagen zu beachten sind. Diese Anforderungen umfassen u. a. die Beurteilung und Begrenzung der Umwelteinwirkungen sowie baulich-technische Anforderungen zur Emissionsminderung. 2019 wurde der Novellierungsprozess auf Grundlage des Entwurfs vom 16. Juli 2018 fortgeführt.

Die KTBL-Arbeitsgruppe begleitet das Rechtsetzungsverfahren zur Neufassung der TA Luft, indem sie landwirtschaftliche Positionen abstimmt, zusätzliche Expertise bei der Novellierung einbringt und die beteiligten Bundesministerien für Landwirtschaft und Umwelt fachlich berät.



### Mitglieder

Prof. Dr. T. Amon | Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. | Potsdam  
Dr.-Ing. W. Eckhof | Ahrensfelde  
E. Grimm (Geschäftsführer) | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt  
Prof. Dr. E. Hartung | Christian-Albrechts-Universität zu Kiel | Kiel  
T. Heidenreich | Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie | Köllitsch  
R. Jordan | Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg | Potsdam  
M. Kamp | Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen | Münster  
Dr. M. Mußlick | Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft | Erfurt  
Dr. S. Nesper | Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft | Freising  
V. Nies | Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen | Bonn  
Dr. G. Nolte | öKon Angewandte Ökologie und Landschaftsplanung GmbH | Münster  
W. Schepers | Landwirtschaftskammer Niedersachsen | Oldenburg  
Dr. S. Schneider | Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft | Poing

### BMEL

Dr. J. Kalisch | Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft | Bonn



## Verbundvorhaben „Emissionsminderung Nutztierhaltung“ mit projektbegleitender Arbeitsgruppe „EmiMin“

Im Verbundvorhaben „Emissionsminderung Nutztierhaltung – Einzelmaßnahmen“ (EmiMin) werden Maßnahmen zur Emissionsminderung in Ställen der Nutztierhaltung hinsichtlich ihrer Wirksamkeit unter deutschen Produktionsbedingungen untersucht und Emissionsminderungsgrade bzw. -faktoren für Ammoniak, Geruch und Methan abgeleitet.

Die Ergebnisse und Daten des 5-jährigen Verbundvorhabens werden in einer Forschungsdatenbank und im Fachrepositorium Lebenswissenschaften veröffentlicht und für weitere Forschungszwecke zur Verfügung gestellt. Datenaufbereitung und Veröffentlichung werden projektbegleitend mit einem Datenmanagementplan unterstützt. Das Vorhaben wird aus Mitteln des Zweckvermögens des Bundes bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank gefördert.

### Mitglieder

Prof. Dr. T. Amon | Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. | Potsdam  
L. Broer | Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalt (LUFA) Nord-West | Oldenburg  
Prof. Dr. W. Büscher | Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn | Bonn  
J. Deichmann | Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie | Dresden  
Prof. Dr. E. Gallmann (Vorsitzende) | Universität Hohenheim | Stuttgart  
E. Grimm | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt  
Dr. I. Gussek | Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung | Bonn  
Dr. F. Hagenkamp-Korth | Christian-Albrechts-Universität zu Kiel | Kiel  
Prof. Dr. E. Hartung | Christian-Albrechts-Universität zu Kiel | Kiel  
T. Heidenreich | Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie | Köllitsch  
Dr. D. Horlacher | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt  
D. Janke | Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. | Potsdam  
B. Lindstädt | Deutsche Zentralbibliothek für Medizin - Informationszentrum Lebenswissenschaften | Köln  
S. Linke | Johann Heinrich von Thünen-Institut | Braunschweig  
Dr. S. Nesper | Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft | Freising  
R. Rothe | Deutsche Zentralbibliothek für Medizin – Informationszentrum Lebenswissenschaften | Köln  
Dr. S. Schrader | Agroscope | Ettenhausen (Schweiz)  
H. Schulte | Christian-Albrechts-Universität zu Kiel | Kiel  
Dr. V. Siemers | DLG e.V. | Groß-Umstadt  
Dr. M. Trimborn | Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn | Bonn  
K. Wagner (Geschäftsführerin) | KTBL-Geschäftsstelle | Darmstadt  
D. Willink | Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. | Potsdam  
L. Wokel | Universität Hohenheim | Stuttgart

Die projektbegleitende Arbeitsgruppe befasst sich mit allen Fragestellungen rund um die Organisation und Durchführung des Verbundvorhabens. Dies betrifft insbesondere die Abstimmung der Messorganisation und Messmethoden, das Stallmanagement während der Messungen, die Dokumentation der Messergebnisse sowie Aspekte der statistischen Datenauswertung und der Interpretation. 2019 haben zwei Arbeitsgruppensitzungen stattgefunden, am 26. Februar in Darmstadt und am 16. und 17. Juli an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Ein Workshop zum Thema „Forschungsdatenmanagement (FDM) in EmiMin: Metadaten und Publikation“ wurde am 19. Dezember 2019 bei der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin – Informationszentrum Lebenswissenschaften in Köln durchgeführt. Ferner wurde das Projekt auf Veranstaltungen vorgestellt, darunter der Wissenschaftstagung Ökologischer Landbau vom 5. bis 8. März in Kassel, der E-Science-Tage: Data to Knowledge am 27. und 28. März in Heidelberg, der vom Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie (ATB) e.V. ausgerichteten „Trainingschool on measuring and modelling gaseous emissions from livestock systems“ vom 17. bis 20. September in Potsdam und der Zukunftstrategie ökologischer Landbau(ZÖL)-Konferenz am 5. und 6. Dezember im Kloster Eberbach in Eltville im Rheingau.

